

Ressort: Gesundheit

Patientenmorde: Gröhe warnt vor Kontrollwahn in Krankenhäusern

Berlin, 23.06.2016, 13:33 Uhr

GDN - Gesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) hat davor gewarnt, den vielfachen Patientenmord eines ehemaligen Krankenpflegers in Delmenhorst und Oldenburg vorschnell auf mangelnde Kontrolle in Krankenhäusern infolge von Arbeitsdruck und schlechter Personalausstattung zurückzuführen. "Keine noch so gute Personalausstattung wird einen Mörder daran hindern, einen unbeaufsichtigten Moment für sich zu nutzen", sagte Gröhe dem "Tagesspiegel" (Freitagsausgabe).

"Wenn wir mit dem Krankenhausstrukturgesetz jetzt die Stationspflege besser ausstatten, dann nicht, weil wir die Vermutung haben, dass die bisherige Situation monströse Verbrechen begünstigt, sondern weil wir die Arbeitssituation der Pflegekräfte und die Situation der Patienten verbessern wollen." Gleichzeitig warnte der Minister vor einem "Generalverdacht" gegen Pflegekräfte in den Kliniken. "Es muss angemessene Kontrollen geben, aber keinen Kontrollwahn, der die Kollegialität der Vermutung opfert, jeder andere könnte ein Monster sein, das zu derart schrecklichen Verbrechen in der Lage ist."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-74340/patientenmorde-groehe-warnt-vor-kontrollwahn-in-krankenhaeusern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619